

Brücken ins Studium (BisS)

Das Vorstudium an der Universität Siegen

Vorstudienkoordinatorin

Katja Lütticke M. A.

Raum: F-S 202 (2.OG)

Telefon: +49 271 / 740-4916

E-Mail: biss@zv.uni-siegen.de

Persönliche Sprechstunde mit Terminvergabe:

Dienstag 10.00-13.00 Uhr und Donnerstag 14.00-17.00 Uhr

Weitere Termine nach Vereinbarung

www.uni-siegen.de/biss

Zentrale Studienberatung der Universität Siegen

Studienservice Center

Sandstraße 16-18

57072 Siegen

Telefon: +49 271 / 740-2712

Infomail: info.studienberatung@zsb.uni-siegen.de



Brücken ins Studium

Studieneinstieg mit BisS

Das Ende der Schulzeit bedeutet eine Umbruchsituation. Man wird aus dem Schulsystem in die Freiheit und die damit einhergehende Selbstverantwortung für den beruflichen und privaten Werdegang entlassen. Damit diese Herausforderung gemeistert werden kann, möchte das Vorstudium an der Universität Siegen einen gleitenden Einstieg ins Studium ermöglichen. Im Laufe des Programms werden unerkannte Interessen entdeckt und unbekannte oder nicht in Betrachtgezogene Studienangebote erkundet. Ziel ist es, eine realistische Einschätzung in die eigene Leistungsfähigkeit zu ermöglichen und Interessen in Bezug auf Studienfächer und das Studium insgesamt zu wecken.

Das Vorstudium

Zum Vorstudium kann man sich ohne Bewerbung und Studienfachwahl für die Dauer von ein bis maximal zwei Semestern kostenlos anmelden. Dieses Vorstudium ist einem eventuellen späteren Fachstudium vorgelagert und dient dem Kennenlernen der Studienangebote der Universität Siegen und der kompetenzorientierten Vorbereitung auf ein Hochschulstudium. Während der Vorstudiensemester erfolgreich absolvierte Studien- und Prüfungsleistungen können im Fall einer späteren Zulassung und Einschreibung ins Fachstudium an der Universität Siegen angerechnet werden. Begleitend dazu bietet das Vorstudium Workshops zur Vermittlung von studien- und berufsrelevanten Kompetenzen an.

Startchancen

Brücken ins Studium (BisS) möchte somit allen – unabhängig von ihrer individuellen Lebenssituation – dieselben Startchancen für ein Studium bieten sowie das Risiko eines Studienabbruchs verringern. Ebenso soll Fach- und Hochschulwechslern, die eine erste unbefriedigende Studienphase erlebt haben, Hilfe für einen Neubeginn geboten werden.

Zielgruppe

Das Vorstudium richtet sich im Allgemeinen an Personen, die nicht wissen, welches Studienfach sie studieren möchten. Über BisS können diese in verschiedene Studiengänge reinschauen, um so eine gezielte Entscheidung zu treffen.

Das Programm richtet sich im Einzelnen an:

- Schulabsolvent*innen (Allgemeine oder Fachgebundene Hochschulreife, Fachhochschulreife)
 - Studiengangwechsler*innen
 - Berufstätige (in Familienphase oder Teilzeitbeschäftigung)
 - Personen, die eine Berufsausbildung (abgebrochen) haben
 - Personen, die ein Praktikum oder einen Freiwilligendienst (FSJ, BuFDi etc.) ableisten
 - Teilnehmer*innen am GAP-Year Südwestfalen (Variante „Work & Study“)
- <https://gapyear-suedwestfalen.com/newcomer/>

Faktencheck Vorstudium

- Einblick in mehrere Studiengänge/-fächer
- Programm individuell gestaltbar
- gut vorbereitet ins Studium
- Einstieg zum Sommer- oder Wintersemester
- kein Bewerbungsverfahren o.ä.
- Einschreibung ins Vorstudium möglich
- Anrechnung von Wartezeit
- Möglichkeit der Anrechnung bestandener Prüfungen
- Dauer: 1 bis 2 Semester
- **kostenfrei**

MODUL 1

Meine persönliche Studienorientierung
Begonnen wird mit einem individuellen Begrüßungs- und Motivationsgespräch, in dem Wünsche und Interessen abgefragt und die Programminhalte kurz vorgestellt

werden. In einem weiteren Gespräch werden die Ergebnisse aus dem Orientierungstest reflektiert. Darauf aufbauend werden in einem Vorstudien-Curriculum verschiedene Studiengänge/-fächer festgelegt, die im Laufe des Semesters besucht werden wollen. Außerdem wird Unterstützung bei der Erstellung des Stundenplanes angeboten. Während des Semesters werden bei Bedarf Feedbackgespräche geführt sowie ein Abschlussgespräch zum Ende des Semesters. Sollte nach einem Semester noch keine endgültige Entscheidung für einen Studiengang gefallen sein bzw. sollte ein Studienstart zum nächsten Semester nicht möglich sein, kann das Vorstudium um ein zweites Semester verlängert werden.

MODUL 2

Bewerbungscoaching
Vorstudierende können sich ins Vorstudium einschreiben. Bei der Einschreibung ins Vorstudium wird Hilfestellung angeboten.

Zum Ende des Semesters, sofern eine Entscheidung für einen bestimmten Studiengang getroffen wurde, erfolgt ein Bewerbungscoaching, in dem über Studienplatzbewerbungs- und Vergabeverfahren in Form einer Infoveranstaltung informiert wird und ggf. auf erforderliche Eignungsprüfungen und Fristen aufmerksam gemacht wird (insbesondere für Teilnehmer*innen, die die Fachhochschulreife besitzen bzw. anstreben und für Teilnehmer*innen aus der beruflichen Bildung).

MODUL 3

Probese semester
In Absprache mit der Vorstudienkoordinatorin werden in jedem der festgelegten Studiengänge Veranstaltungen ausgewählt, die über die Dauer des gesamten Semesters besucht werden. Auf diese Weise werden eigene Erfahrungen und Eindrücke im jeweiligen Studiengang gesammelt. Im Laufe des Semesters können Studien- und/oder Prüfungsleistungen in einer Veranstaltung freiwillig abgelegt werden. Die Anrechnung von bestandenen Studien- und Prüfungsleistungen (max. 20 LP) auf ein späteres Fachstudium ist möglich. Voraussetzung für die Absolvierung von Studien- und Prüfungsleistungen ist die Einschreibung in das Vorstudium.

MODUL 4

Hilfen zum Studieneinstieg
In diesem Modul werden Workshops angeboten, die sowohl zur fachspezifischen Vorbereitung auf ein Studium als auch dem disziplinübergreifenden Kompetenzerwerb zur Stärkung der Studierfähigkeit dienen. Themenbereiche der Workshops sind z. B. Zeit- und Selbstmanagement, Wissenschaftliche Lern- und Arbeitstechniken, Umgang mit Stress und Prüfungsangst sowie Präsentationstechniken.

MODUL 5

Vorstudienkolleg
Die Vorstudienkoordinatorin bildet Kolleggruppen mit maximal fünf anderen Teilnehmer*innen, die gemeinsame Interessen aufweisen. Bei regelmäßigen Gruppentreffen wird der gegenseitige Erfahrungsaustausch angestrebt. Die Kolleggruppen werden über die Dauer des Programms jeweils von einem/r studentischen Mentor*in betreut, der/die als „role model“ seine/ihre Erfahrungen an die Teilnehmer*innen weitergibt und auch für Einzelgespräche zur Verfügung steht. Zur weiteren Gruppenbildung und zum gegenseitigen Kennenlernen organisieren die Mentor*innen für die gesamte Gruppe der Vorstudierenden Sport- und Freizeitaktionen, die die Wünsche der Vorstudierenden berücksichtigen wie z. B. Klettern, Spieleabende, Weihnachtsmarktbesuche etc.

Bitte beachten Sie:

Die Module werden nicht nacheinander durchlaufen, sondern parallel im Semester besucht. Das Modul 1 startet bereits 2-3 Monate vor Semesterbeginn!

